

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
IV/40-1

Verantwortliche/r:
Schulverwaltungsamt

Vorlagennummer:
40/191/2024

Demokratiebildung an den Erlanger Mittelschulen – Fortführung des Projekts „Respekt Coaches“

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	29.02.2024	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

Schulleitung Hermann-Hedenus-Mittelschule und Eichendorffschule

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Mit dem Bundesprogramm "Demokratie leben!" fördert das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) seit 2015 zivilgesellschaftliches Engagement für ein vielfältiges und demokratisches Miteinander und die Arbeit gegen Radikalisierungen und Polarisierungen in der Gesellschaft. Das Bundesprogramm ist eine zentrale Säule der Strategie der Bundesregierung zur Extremismusprävention und Demokratieförderung und verfolgt die dort festgelegten übergreifenden Ziele.

"Respekt Coaches" ist ein Angebot zur Radikalisierungsprävention im Rahmen der Primärprävention an Schulen. Der Jugendmigrationsdienst Erlangen führt in diesem Rahmen Projekte, Workshops und Aktivitäten mit Klassen der Eichendorffschule und der Hermann-Hedenus-Mittelschule durch.

Nachdem zunächst die Förderung seitens des Bundes zum Jahresende 2023 eingestellt werden sollte, wurde nun seitens des BMFSFJ die Fortführung des Programms im Jahr 2024 bewilligt. Somit können auch in 2024 an den beiden genannten Erlanger Mittelschulen weiterhin Projekte der Respekt Coaches angeboten werden.

Ob und in welcher Höhe eine Anschlussfinanzierung seitens des Bundes erfolgen wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Stadtrat am 29.02.2024

Ergebnis/Beschluss:

Mit dem Bundesprogramm "Demokratie leben!" fördert das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) seit 2015 zivilgesellschaftliches Engagement für ein vielfältiges und demokratisches Miteinander und die Arbeit gegen Radikalisierungen und Polarisierungen in der Gesellschaft. Das Bundesprogramm ist eine zentrale Säule der Strategie der Bundesregierung zur Extremismusprävention und Demokratieförderung und verfolgt die dort festgelegten übergreifenden Ziele.

"Respekt Coaches" ist ein Angebot zur Radikalisierungsprävention im Rahmen der Primärprävention an Schulen. Der Jugendmigrationsdienst Erlangen führt in diesem Rahmen Projekte, Workshops und Aktivitäten mit Klassen der Eichendorffschule und der Hermann-Hedenus-Mittelschule durch.

Nachdem zunächst die Förderung seitens des Bundes zum Jahresende 2023 eingestellt werden sollte, wurde nun seitens des BMFSFJ die Fortführung des Programms im Jahr 2024 bewilligt. Somit können auch in 2024 an den beiden genannten Erlanger Mittelschulen weiterhin Projekte der Respekt Coaches angeboten werden.

Ob und in welcher Höhe eine Anschlussfinanzierung seitens des Bundes erfolgen wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Gügel
Schriftführer/in

- IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
- V. Zum Vorgang